

besorgungslos zu hause verweilt!

Gestern ließ mich der Herr Major (Bach). Alsdort
mittheilen, daß mich meine Angelegenheit mit dem
Fürstlichen vom Borgele nicht und verfahren,
leib in der nächsten Generalversammlung, demselben
Jahre selbst, zur Beratung kommen dürften.
Ich erlaube mir, Sie, besorgungslos hause, von
diesem Punkte der Sache in Kenntnis zu bringen,
weil der Herr Major für Sie einmal zeitigen
Kommunikation und bitte Sie mich Ihre weiteren
Vollkommen zur Unterstützung meines
Vertrags: —

In besonderer Hochachtung,

Kammern Kammern

31. III. 1808.





